



Schulinternes Fachcurriculum Sachunterricht **der Grundschule West in Bad Oldesloe**

(nach Beschluss der Fachkonferenz Sachunterricht am 1.6.2026)

Allgemeine Einführung zum Fachcurriculum

Aufgabe der Fachkonferenz Sachunterricht ist die Entwicklung und Abstimmung eines schulinternen Fachcurriculums. Den Rahmen dafür geben die Fachanforderungen Sachunterricht Schleswig-Holstein vor (vgl. Fachanforderungen 2019). Das Fachcurriculum dient als Planungsgrundlage für den Fachunterricht und soll dazu beitragen, dass die Kinder sich die Kompetenzen und Inhalte des Faches über die einzelnen Jahrgangsstufen hinweg aneignen.

Das Fach Sachunterricht unterstützt Schülerinnen und Schüler durch die Vermittlung grundlegender Kompetenzen dabei, sich ihre Umwelt zu erschließen und sich in ihr zu orientieren. Ausgangspunkt sollte dabei das Interesse und die Lebenswelt der Kinder sein. Durch geeignete handlungsleitende Frage- und Aufgabenstellungen setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit den konkreten Lerninhalten auseinander, erkennen die persönliche Bedeutsamkeit der Themen für ihr eigenes Leben und erwerben neben Sachwissen auch überfachliche Kompetenzen.

Die Fachanforderungen Sachunterricht geben 10 Themenfelder vor, von denen jedes mindestens einmal in der Eingangsphase und einmal in der Jahrgangsstufe 3/4 aufgegriffen werden sollte (FA, S. 12). Bei der Unterrichtsplanung, -durchführung und -reflexion ist darauf zu achten, die Themen aus verschiedenen Perspektiven (z.B. sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche, geographische, historische und technische Perspektive) zu betrachten. So erschließt sich den Kindern die Vielschichtigkeit und Komplexität von Sachverhalten.

Kompetenzförderung im Sachunterricht

In der vielperspektivischen Auseinandersetzung mit Sachthemen werden die Kinder an grundlegende Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen herangeführt. Sie lernen in der handlungsorientierten Erschließung der Themen zum Beispiel, Inhalte zu hinterfragen, zu recherchieren, zu dokumentieren, zu präsentieren, zu reflektieren usw.. Auf diese Weise werden in der Primarstufe übergeordnete prozessbezogene Kompetenzen erworben (FA, S.17). Die Schülerinnen und Schüler eignen sich nicht nur Fachwissen an, sondern lernen, sich ihre Umwelt zunehmend eigenständig zu erschließen (Erkenntnisgewinnung), über diese sachangemessen zu kommunizieren (Kommunikation) und eigene Meinungen und Standpunkte zu entwickeln (Bewertung).

Der Sachunterricht erschließt eine Vielzahl an Möglichkeiten, den Erwerb überfachlicher Kompetenzen (FA, S.5) zu fördern:

- Lernprozesse eigenständig planen, durchführen und reflektieren (Selbstkompetenz)
- Sich mit den Ideen anderer Kinder auseinandersetzen und konstruktiv zusammenarbeiten (Sozialkompetenz)
- Sich grundlegende Arbeitstechniken und Methoden aneignen, um Lernprozesse zunehmend selbst zu gestalten (Methodenkompetenz)

Der Sachunterricht unterstützt durch sein großes Spektrum an Arbeitsweisen auch die Ausbildung basaler Kompetenzen (z.B. Sprechen, Zuhören, Lesen, Schreiben, Wahrnehmung, Konzentration, Gedächtnis, Teamfähigkeit usw.), die in der Primarstufe intensiv gefördert werden sollen.

Sprachbildung

Die Vermittlung bildungsrelevanter sprachlicher Fähigkeiten erfolgt in allen Fächern. Im Sachunterricht äußern Kinder Vorerfahrungen und Interessen in der Regel in ihrer Alltagssprache. Durch die Auseinandersetzung mit den Sachthemen lernen die Schülerinnen und Schüler Fachbegriffe und fachspezifische Textsorten kennen, die sie abspeichern und verinnerlichen sollen (FA, S. 11). Die Lehrkraft greift die Fachtermini in ihren eigenen Äußerungen und Unterrichtsgesprächen, aber auch auf Arbeitsmaterialien, Plakaten, Lernspielen usw. immer wieder auf und unterstützt so auditiv und visuell die Aneignung durch die Kinder.

Differenzierung

Die Schülerinnen und Schüler bringen unterschiedliche Vorerfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten mit. Bei der Planung und Durchführung des Unterrichts gilt es, diese zu berücksichtigen. So können beispielsweise Aufgabenstellungen in ihrem Umfang / Schwierigkeitsgrad bei Bedarf angepasst werden. Beim Erstellen von Plakaten, Kurzreferaten usw. bieten zusätzliche Strukturierungshilfen Unterstützung.

Medienkompetenz

Der Einsatz von Medien spielt in der Lebenswelt der Kinder eine wichtige Rolle. Im Sachunterricht sollen die Schülerinnen und Schüler an einen sinnvollen und verantwortungsbewussten Medieneinsatz herangeführt werden, der sie bei ihren Lernprozessen unterstützt (z.B. Recherche zu verschiedenen Sachthemen, Gestaltung einer Präsentation / eines Plakates). Des Weiteren werden digitale Medien selbst als Unterrichtsgegenstand im Fach „Internet-ABC“ behandelt (Klasse 3 und 4: jeweils 1 Stunde). Im Rahmen des Faches werden Chancen und Risiken der digitalen Mediennutzung thematisiert.

Leistungsbewertung

Für die Leistungsbewertung können mündliche, schriftliche und praktische Unterrichtsbeiträge sowie schriftliche Tests herangezogen werden (FA, S. 32). Sie sind an das behandelte Thema und die Klassenstufe angepasst. Grundlage für die Bewertung bilden die jeweils angestrebten Kompetenzen.

Beispiele für mündliche Unterrichtsbeiträge: Formulieren eigener Fragen, sachrichtige Darstellung von Beobachtungen (z.B. bei Experimenten), Ideen zu Problemlösungen usw.

Beispiele für schriftliche Unterrichtsbeiträge: Dokumentation von Abläufen / Experimenten, Präsentationen wie Plakate o.ä., Forscherhefte / Lapbooks, Sachzeichnungen usw.

Beispiele für praktische Unterrichtsbeiträge: Recherchieren zu Fragestellungen, Konstruieren von Modellen usw.

Evaluation

Durch die Arbeit in der Fachkonferenz wird der Unterricht sowie das schulinterne Fachcurriculum stetig überprüft und weiterentwickelt.

Themenfelder

In der folgenden Tabelle werden die 10 Themenfelder aufgeführt, die in Klasse 1/2 sowie in Klasse 3/4 mindestens einmal bearbeitet werden sollen. Die zugeordneten Themen sind von der Fachkonferenz Sachunterricht vorgeschlagen und geben beispielhaft eine Orientierung.

Themenfelder	Klasse 1/2	Klasse 3/4
Arbeit und Wirtschaft	Abfallentsorgung und Abfallverwertung	Landwirtschaft (z.B. Getreide-/Kartoffelanbau)
Zeit und Entwicklung	Kalender und Zeit	Bad Oldesloe (früher und heute)
Gesundheit	Gesunde Ernährung und Zahnpflege	Körper und sexuelle Bildung
Soziales und Politisches	Klassensprecherwahl, Faustlos	Klassenrat, Kinderrechte
Technische Erfindungen	Türme/Brücken/Fahrzeuge	Stromkreise/Leuchtmittel
Mobilität	Verkehrserziehung	Fahrradprüfung
Natürliche Lebensräume sowie Tiere und Pflanzen	Tiere im Winter (z.B. Igel), Bäume, Der Apfel, Schmetterling	Wattenmeer
Phänomene der unbelebten Natur	Luft, Schwimmen und Sinken	Magnetismus, Feuer, Wetter
Räume, Globales und Regionales	Räumliche Orientierung im nahen Schulumfeld	Schleswig-Holstein, Deutschland
Medien	Recherche	Internet-ABC

Mobilitäts- und Verkehrserziehung

Dem Bereich Mobilitäts- und Verkehrserziehung kommt in den Jahrgangsstufen 1-4 eine besondere Bedeutung zu. Als Schwerpunkte werden folgende Themen behandelt:

- Schulwegtraining: Der sichere Schulweg
- Verkehr in der Schul- und Wohnumgebung
- Vorteile des Zu-Fuß-Gehens
- Übungen zur Motorik und zur Wahrnehmung
- Radfahrausbildung
- Verkehrsregeln und soziales Verhalten im Verkehr
- Öffentlicher Personennahverkehr
- Mitfahren im Auto
- Mitfahren in Bus und Bahn
- Umweltfreundliche Verkehrsmittel

Beispielhafte Umsetzung von ausgewählten Sachthemen

Thema: Der Apfel		Klassenstufe: 1/2
Einordnung Fachanforderungen	Mögliche Inhalte / Aufgabenstellungen	Materialien, Links, außerschulische Lernorte, ...
<u>Themenfelder:</u> - Arbeit und Wirtschaft - Landwirtschaft, Anbau, Ernte, Verarbeitung - Zeit und Entwicklung - Jahreszeitlicher Ablauf des Wachstums - Gesundheit - Ernährung und Gesundheit 7. Natürliche Lebensräume und Tiere und Pflanzen - Beobachtung, Untersuchung und Beschreibung von Pflanzen	<u>Handlungsleitende Aufgabenstellung:</u> - Wir bereiten ein Apfelgericht zu. - Schneide einen Apfel auf und entdecke seine Bestandteile. - Vergleiche und sortiere verschiedene Apfelsorten.	<u>Materialien:</u> Brettchen und Messer im Klassensatz (Lehrerzimmer)
<u>Perspektiven:</u> Naturwissenschaftliche Perspektive: Aufbau und Merkmale, Wachstum, Sorten Historische Perspektive: Sorten, Anbau, Verwendung – früher und heute Geografische Perspektive: Anbauorte, Herkunft Sozialwissenschaftliche Perspektive: Ernährung, Landwirtschaft, Jahresverlauf Technische Perspektive: Verarbeitung, Werkzeuge, Lagerung	<u>Erkenntnisleitende Fragestellungen:</u> - Wie wächst ein Apfel vom Kern bis zur Frucht? - Welche Apfelsorten gibt es und worin unterscheiden sie sich? - Warum sind Äpfel gesund? - Welche Lebewesen essen Äpfel?	<u>Links:</u> „Hallo Elefant – Wie wachsen Äpfel?“
<u>Fachkompetenzen:</u> Die SuS - beschreiben Merkmale und Teile des Apfels als Teil einer Pflanze - entwickeln ein Bewusstsein für Lebensmittel (Nährwert, regional/saisonal, Verschwendung) - beobachten, untersuchen und führen dabei einfache praktische Tätigkeiten durch	<u>Möglicher fächerübergreifender Bezug:</u> - Musik: „In einem kleinen Apfel“ - Kunst: Apfel mit Faltwurm	<u>Außerschulische Lernorte:</u> - Obstgarten GSW - Wochenmarkt

Thema: Kalender / Zeit		Klassenstufe: 1/2
Einordnung Fachanforderungen	Mögliche Inhalte / Aufgabenstellungen	Materialien, Links, außerschulische Lernorte, ...
<u>Themenfelder:</u> 4. Arbeit und Wirtschaft: - Zeit als Ordnungs- und Planungsinstrument 5. Zeit und Entwicklung - Zeitstrukturen verstehen, Kalender nutzen 4. Soziales und Politisches - Gemeinsame Zeitgestaltung (z.B. Feste) 7. Natürliche Lebensräume und Tiere und Pflanzen - Jahreszeiten, Veränderungen in der Natur	<u>Handlungsleitende Aufgabenstellung:</u> - Wir gestalten einen Jahreskreis - Wir schreiben einen Klassenkalender (-> Geburtstage, Feste & Feiertage, Aktionen & Ausflüge)	<u>Materialien:</u> - Lernuhren (-> Mathe) - Versch. Kalender - Modell Sonne-Erde-Mond
<u>Perspektiven:</u> - Naturwissenschaftliche Perspektive (Allgemeine Begriffe, Tageszeiten, Jahreszeiten) - Historische Perspektive (Erfindung und Entwicklung des Kalenders) - Geografische Perspektive (Jahreszeiten in anderen Breitengraden, Weltuhr) - Sozialwissenschaftliche Perspektive (Feste und Feiertage im Jahr, Was bedeutet Zeit) - Technische Perspektive (Uhr, Kalender, Zeitmessung)	<u>Erkenntnisleitende Fragestellungen:</u> - Wie ist ein Kalender aufgebaut? - Warum gibt es Tage, Wochen, Monate und Jahre? - Was ist im Jahreslauf immer gleich, was ändert sich? - Wie hängen Jahreszeiten und Monate mit Festen und Feiertagen zusammen?	<u>Links:</u>
<u>Fachkompetenzen:</u> Die SuS - orientieren sich zeitlich im Alltag (Tag, Woche, Monat, Jahr, Jahreszeiten) - kennen versch. Kalender und können diese für sich nutzen - erkennen wiederkehrende zeitliche Strukturen - verwenden grundlegende Zeitbegriffe sachgerecht - kennen die Anzahl der Tage in Woche, Monaten (-> Fingerknöchel-Trick), Jahren - können digitale und analoge Uhren ablesen	<u>Möglicher fächerübergreifender Bezug:</u> - Musik: „Die Jahresuhr“ - Kunst: Geburtstagskalender - Mathe: Uhrzeit & Kalender (Themenheft)	<u>Außerschulische Lernorte:</u> - Wald -> Natur im Wandel der Jahreszeiten

Thema: Schmetterling		Klassenstufe: 2
Einordnung Fachanforderungen	Mögliche Inhalte / Aufgabenstellungen	Materialien, Links, außerschulische Lernorte, ...
<u>Themenfelder:</u> 7. Natürliche Lebensräume und Tiere und Pflanzen	<u>Handlungsleitende Aufgabenstellung:</u> - Wir züchten Schmetterlinge	<u>Materialien:</u> - Projektheft Lola (2. Klasse) - Lapbook / Tagebuch - Zuchtset
<u>Perspektiven:</u> - Naturwissenschaftliche Perspektive: Schmetterlingsarten, die verschiedenen Entwicklungsstadien, Lebensraum, Überwinterung - Geografische Perspektive: Heimische Schmetterlinge - Sozialwissenschaftliche Perspektive: Bedrohung des Lebensraumes - Technische Perspektive: Zuchtset	<u>Erkenntnisleitende Fragestellungen:</u> - Wie entwickelt sich aus einem Ei ein Schmetterling? - Was frisst die Raupe? - Wie wird die alte Haut abgestreift? - Wie wird aus der Raupe eine Puppe? - Wie verändert sich die Farbe der Puppe vor dem Schlüpfen? - Warum sind Schmetterlinge wichtig für die Natur? - Welche Funktion hat die Raupe, welche der Schmetterling? - Wie kann man Schmetterlingen im eigenen Garten oder Balkon helfen?	<u>Links:</u>
<u>Fachkompetenzen:</u> Die SuS - beobachten, unterscheiden und bestimmen verschiedene Schmetterlingsarten - kennen ihre Bedürfnisse - praktizieren einen respekt- und verantwortungsvollen Umgang mit Lebewesen - verstehen den Kreislauf (Metamorphose) - erkennen die Bedeutung für die Umwelt	<u>Möglicher fächerübergreifender Bezug:</u> - Deutsch: Lektüre Raupe Nimmersatt - Kunst: Raupe basteln, Basteln eines Lebenszyklus, Schmetterlinge gestalten	<u>Außerschulische Lernorte:</u> - Schmetterlingsgarten

Thema: Magnete		Klassenstufe: 3/4
Einordnung Fachanforderungen	Mögliche Inhalte / Aufgabenstellungen	Materialien, Links, außerschulische Lernorte, ...
<u>Themenfelder:</u> 5. Technische Erfindungen 9. Phänomene der unbelebten Natur	<u>Handlungsleitende Aufgabenstellung</u> - Wie kann man einen Gegenstand (Auto/Schiff,...) möglichst schnell durch einen Parcours bringen? - Wie funktioniert ein Kompass?	<u>Materialien:</u> CVK Koffer: Magnete und Kompass Verschiedene Magnete (Hufeisen, Stabmagnete) , Kompass, Eisenpulver
<u>Perspektiven:</u> - Naturwissenschaftliche Perspektive: Magnetfelder und -pole - Historische Perspektive: Entdeckung der Magnetkraft - Geografische Perspektive: magnetisches Erdfeld	<u>Erkenntnisleitende Aufgabenstellungen:</u> - Untersuchung von Magneten in unterschiedlichen Alltagssituationen - Erprobung, welche Gegenstände von Magneten angezogen werden - Vergleichen von verschiedenen Magneten und Erkenntnisse nutzen, um einfache Probleme zu lösen (z. B. einen Gegenstand mit einem Magneten zu bewegen oder zu befestigen)	<u>Links:</u> https://www.stiftung-kinderfor-schen.de/fileadmin/Redaktion/1_Forschen/Themen-Broschueren/Broschuere-Magnetismus-unsichtbare-Kraefte-entdecken_2021.pdf
<u>Fachkompetenzen:</u> - kennen einfache Ursache-Wirkungszusammenhänge bei Naturphänomenen - planen einfache Experimente, führen diese durch und werten diese selbstständig aus - leiten aus der Beobachtung Fragen ab		<u>Außerschulische Lernorte:</u> ./

Thema: Getreide (Vom Korn zum Brot)		Klassenstufe: 3 / 4
Einordnung Fachanforderungen	Mögliche Inhalte / Aufgabenstellungen	Materialien, Links, außerschulische Lernorte, ...
<u>Themenfelder:</u> 1. Arbeit und Wirtschaft 3. Gesundheit 5. Technische Erfindungen 7. Natürliche Lebensräume / Tiere und Pflanzen	<u>Handlungsleitende Aufgabenstellung:</u> Wir backen Brötchen	<u>Materialien:</u> - Getreidepflanzen - Bildkartei "Getreide" (SU-Regal) - Legekreis "Getreide"
<u>Perspektiven:</u> - Naturwissenschaftliche Perspektive: Pflanzenwachstum, Pflanzenteile - Historische Perspektive: Getreideanbau früher und heute - Technische Perspektive: Geräte und Maschinen	<u>Erkenntnisleitende Fragestellungen:</u> - Welche Teile hat die Getreidepflanze ? - Wie verläuft das Wachstum ? (Wachstumsprotokoll erstellen) - Welche Getreidearten gibt es ? - Getreideernte früher und heute - Welche Werkzeuge / Maschinen werden bei der Getreideernte eingesetzt ? - Welche Zutaten verwende ich für das Backen von Brötchen ? - Ablauf des Backvorgangs	<u>Links:</u> - Von der Aussaat bis zur Ernte (Film von planet-schule) - Anton-App (Pflanzen: Getreide)
<u>Fachkompetenzen:</u> Die SuS - verfügen über differenzierte Artenkenntnisse und kategorisieren die Artenvielfalt von Pflanzen - kennen die Regelmäßigkeit von Vorgängen und ökologische Zusammenhänge in der Natur - erkunden und beschreiben exemplarische Herstellungs- und Produktionsabläufe - kennen Zusammenhänge und Folgewirkungen technischer Erfindungen	<u>Möglicher fächerübergreifender Bezug:</u> - Deutsch (Rezepte schreiben) - Kunst (Mühlenbilder, Körnerkissen) - Musik (Lieder zum Thema Getreide/Ernte)	<u>Außerschulische Lernorte:</u> - Braaker Mühle - Götzberger Mühle - Erle Bad Oldesloe

Thema: Bad Oldesloe		Klassenstufe: 3/4
Einordnung Fachanforderungen	Mögliche Inhalte / Aufgabenstellungen	Materialien, Links, außerschulische Lernorte, ...
<u>Themenfelder:</u> 2. Zeit und Entwicklung 9. Räume, Globales und Regionales	<u>Handlungsleitende Aufgabenstellung:</u> Wir lernen unsere Heimatstadt kennen	<u>Materialien:</u> Internetrecherche Lapbook Bookcreator Fotos/Postkarten Bad Oldesloe in alten Bildern (Buchreihe)
<u>Perspektiven:</u> - Naturwissenschaftliche Perspektive: Trave, Beste, Brenner Moor - Historische Perspektive: Entstehung, Stadtentwicklung, Handelswege - Geografische Perspektive: Stadtplan, Landkarte - Sozialwissenschaftliche Perspektive: Verwaltung (Bürgermeister:in, Stadtverordnete), Jugendbeirat - Technische Perspektive: Salzgewinnung	<u>Erkenntnisleitende Fragestellungen:</u> - Wie orientiere ich mich auf einem Stadtplan von Bad Oldesloe? - Welche wichtigen Ereignisse gab es in der Geschichte der Stadt? - Welche historischen Sehenswürdigkeiten berichten uns von der Vergangenheit?	<u>Links:</u> https://youtube.com/shorts/gFmHM5jli_A?si=q41GU0tKR9qQfUqA (RSH-Bad Oldesloe-Song) https://youtu.be/5IS5Io_cu_k (An der Trave da bin zu Haus) Lied von Manfred Brembach Homepage Bad Oldesloe (Orte in Bad Oldesloe früher und heute)
<u>Fachkompetenzen:</u> Die SuS - setzen sich mit unterschiedlichen Quellen und Darstellungen auseinander - orientieren sich auf Stadtplänen - gewinnen Einblicke in historisch bedeutsame Ereignisse und Entwicklungen der Heimatstadt		<u>Außerschulische Lernorte:</u> - Stadtführung - Heimatmuseum

Thema: Deutschland		Klassenstufe: 4
Einordnung Fachanforderungen	Mögliche Inhalte / Aufgabenstellungen	Materialien, Links, außerschulische Lernorte, ...
<u>Themenfelder:</u> 2. Zeit und Entwicklung 4. Soziales und Politisches 8. Räume, Globales und Regionales	<u>Handlungsleitende Aufgabenstellungen:</u> - Haltet ein Referat (mit Plakat oder Bookcreator) über ein Bundesland und stellt es der Klasse vor. - Erstellt einen Entdeckerführer, mit dem Kinder Deutschland kennenlernen können. - Gestalte eine Kiste, die zeigt, was typisch für Deutschland ist.	<u>Materialien:</u> - Die Bundesrepublik Deutschland (Selbstlernheft-Ideenreise) - Deutschland – Bundesländer – Referate (Eduki) - Karte, Wort, Bild – Buch - Grundschatlas - Geolino Deutschland
<u>Perspektiven:</u> - Historische Perspektive: Wiedervereinigung - Geografische Perspektive: Kartenarbeit - Sozialwissenschaftliche Perspektive: erste Einblicke in das politische System	<u>Erkenntnisleitende Fragestellungen:</u> - Wo liegt Deutschland und wie können wir es auf Karten wiederfinden? - Was gehört alles zu Deutschland (Bundesländer und ihre Hauptstädte, Meer, Berge, Flüsse, Seen) - Warum gibt es Bundesländer? - Woran erkennen wir Deutschland als Staat? - Wie leben Kinder in verschiedenen Teilen Deutschlands? - Wie war Deutschland früher? - Wer entscheidet in Deutschland? - Was bedeutet Deutschland für mich? - Wie kann ich Informationen über Deutschland sammeln?	<u>Links:</u> www.kinderweltreise.de www.ideenreise-blog.de
<u>Fachkompetenzen:</u> Die SuS: - verorten Deutschland als Land in Europa. - nutzen einfache Karten und Atlanten. - benennen wichtige Landschaften (Berge, Flüsse, etc.). - lernen Bundesländer und Landeshauptstädte kennen. - wissen, dass Deutschland ein Staat ist. - lernen nationale Symbole (Flagge, Wappen, Hymne) kennen. - lernen kulturelle Vielfalt in Deutschland kennen.	<u>Möglicher fächerübergreifender Bezug:</u> - Musik: Nationalhymne - Kunst: Flaggen	<u>Außerschulische Lernorte:</u> ./

- erfahren, dass Deutschland eine Geschichte hat und lernen ausgewählte historische Ereignisse altersgerecht kennen. - sammeln Informationen. - präsentieren Ergebnisse (Plakate, Vorträge).		
--	--	--